

Die Fragen des Anfangs

Vom Kind an die Mutter/den Vater

Wirst du mich in dieser fremden Umgebung alleine lassen?
Wirst du meine Angst verstehen, weil alles für mich fremd ist?
Wirst du so lange bei mir bleiben, bis ich hier vertraut bin?
Wirst du auch meine Neugier verstehen und mich ausprobieren lassen?
Bist du einverstanden, dass ich gerne hier bin, wenn ich mich nicht mehr so fremd fühle?
Magst du meine Erzieherin/meinen Erzieher?

Von der Mutter/vom Vater an das Kind

Wirst du ohne mich zurechtkommen?
Wirst du mich vermissen?
Wirst du die/den Erzieher/in lieber mögen?
Wird es dir hier gut gehen?

Vom Kind an die Erzieherin/den Erzieher

Wirst du mir Zeit lassen, dich kennen zu lernen?
Wirst du mich beschützen und unterstützen?
Wirst du mich trösten, wenn ich traurig bin?
Wirst du meine Mutter/meinen Vater mögen?

Von der Erzieherin/dem Erzieher an das Kind

Wirst du leicht Zugang zu mir finden?
Werde ich deine Sprache verstehen und herausfinden können, was du brauchst?
Wirst du mit den anderen Kindern zurechtkommen?
Wirst du dich hier gut einfinden?

Von der Erzieherin/dem Erzieher an Mutter/Vater

Wird sie/er mich als Erzieher/in ihres Kindes akzeptieren?
Wird sie/er offen sein für Gespräche mit mir?
Empfindet sie/er mich als Konkurrentin oder Partnerin?
Wie bewertet sie/er meine Art zu arbeiten?

Von Mutter/Vater an die Erzieherin/den Erzieher

Wird sie/er mein Kind mögen und verstehen?
Kann ich von meinen Ängsten und Zweifeln sprechen?
Kann ich vielleicht gar von meinem Misstrauen sprechen?
Wird sie/er mein Kind an sich reißen?
Wird sie/er in Konkurrenz zu mir treten?